

	<p>Objekt: Erinnerungsalbum 'Nachrichten an den Sohn'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: M 2021/51.1-2</p>
--	--

Beschreibung

Einsteckalbum mit ausgedruckten WhatsApp-Screenshots einer Mutter, die ihren 18jährigen Sohn 2014 durch einen Autounfall verlor. Den Austausch mit ihrem Sohn über WhatsApp führte sie auch nach dem Verlust einige Zeit weiter. Aus Angst, die digitalen Erinnerungen zu verlieren, druckte sie Screenshots des WhatsApp-Verlaufs und bewahrt diese in einem Einsteckalbum auf. Das Album wurde zweifach reproduziert, um es der musealen Sammlung zuzuführen.

WhatsApp ist zu einem wichtigen Erinnerungsmedium für Hinterbliebene geworden, da hier der Alltag mit den Verstorbenen nacherlebt werden kann. Kurze Texte, Smileys, Fotos, Sprachnachrichten und Videos sind bedeutende und lebendige Erinnerungen, die es ohne digitale Medien nicht gäbe.

Material aus dem Forschungsprojekt www.memoryanddeath.com von Lorenz Widmaier.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Papier; ausgedruckte Screenshots
Maße:	16,7 x 12,1 x 1,2 cm (LxBxT; zugeklappt)

Ereignisse

Hergestellt	wann	2015-2018
	wer	Silke D.
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	2015

wer Silke D.

wo

Schlagworte

- Album
- Digitalmedium
- Erinnerung
- Screenshot
- Trauer